



# Bundesgesetzblatt

## Teil I

---

**2023**

**Ausgegeben zu Bonn am 13. Januar 2023**

**Nr. 13**

---

### **Sechste Verordnung zur Änderung der Coronavirus-Testverordnung**

**Vom 11. Januar 2023**

Auf Grund des § 20i Absatz 3 Satz 2 Nummer 1 Buchstabe b und Nummer 2, Satz 3, 9, 12, 13 Nummer 1 bis 4 und 6 und Satz 15 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch, dessen Absatz 3 Satz 2 zuletzt durch Artikel 2 Nummer 1 Buchstabe b Doppelbuchstabe aa des Gesetzes vom 16. September 2022 (BGBl. I S. 1454) geändert und dessen Absatz 3 Satz 3 zuletzt durch Artikel 2 Nummer 1 Buchstabe b Doppelbuchstabe bb des Gesetzes vom 16. September 2022 (BGBl. I S. 1454) geändert worden ist, verordnet das Bundesministerium für Gesundheit im Einvernehmen mit dem Bundesministerium der Finanzen und nach Anhörung des Spitzenverbandes Bund der Krankenkassen, der Kassenärztlichen Bundesvereinigung und des Verbandes der Privaten Krankenversicherung:

#### **Artikel 1**

§ 4a der Coronavirus-Testverordnung vom 21. September 2021 (BAnz AT 21.09.2021 V1), die zuletzt durch Artikel 2 der Verordnung vom 24. November 2022 (BAnz AT 24.11.2022 V2) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. Der Nummer 2 wird das Wort „und“ angefügt.
2. In Nummer 3 wird das Wort „und“ durch einen Punkt ersetzt.
3. Nummer 4 wird aufgehoben.

## **Artikel 2**

Diese Verordnung tritt am 16. Januar 2023 in Kraft.

Bonn, den 11. Januar 2023

Der Bundesminister für Gesundheit  
Karl Lauterbach